

# **Paket CPANEL**

## **Version 3.10.1**

Das fli4l-Team  
E-Mail: [team@fli4l.de](mailto:team@fli4l.de)

27. Januar 2015

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Dokumentation des Paketes CPANEL</b>	<b>3</b>
1.1. OPT_CPANEL . . . . .	3
1.1.1. Einleitung . . . . .	3
1.1.2. Tastenbelegung . . . . .	3
1.1.3. Statusanzeige konfigurieren . . . . .	4
1.1.4. Fehlersuche . . . . .	4
1.1.5. Allgemeines . . . . .	5
<b>A. Anhang zum Paket CPANEL</b>	<b>7</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>8</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>9</b>

# 1. Dokumentation des Paketes CPANEL

## 1.1. OPT\_CPANEL

### 1.1.1. Einleitung

Dieses Paket ermöglicht das Abfragen von 4 Tasten am seriellen Port des fli4l-Routers. Bei Tastendruck werden Systemkommandos wie z.B. “halt” oder “reboot” aufgerufen. Die Tasten können frei belegt werden. Dabei sind 14 Variationen möglich (theoretisch sind 15 möglich, allerdings macht bei der Nummer 15 die Hardware nicht mit).

Die Power-LED leuchtet grün sobald die Schaltung einsatzbereit ist. Wird ein Befehl abgearbeitet, blinkt die LED. LED1 kann frei belegt werden (näheres erfahren Sie weiter unten).

### 1.1.2. Tastenbelegung

Die einzelnen Tastenbelegungen entsprechen der Stellenwertigkeit der Tasten.

- Taste 1 = 1
- Taste 2 = 2
- Taste 3 = 4
- Taste 4 = 8

Sollen mehrere Tasten gleichzeitig betätigt werden, so addiert man die Stellenwertigkeit der einzelnen Tasten. Daraus erhält man die Funktionsnummer für den Befehl.

Die auszuführenden Befehle werden in diese Zeilen eingetragen: OPT\_CPANEL\_FUNKTION1='BEFEHL'. Dabei ist zu beachten, dass bei einigen Befehlen die komplette Pfadangabe zu dem Programm bzw. Skript angegeben werden muss.

Hierzu einige Beispiele:

```
fli4lctrl dial pppoe Einwahl über DSL
fli4lctrl hangup pppoe Trennen der DSL-Verbindung
isdnctrl dial ipp0 Einwahl über ISDN
isdnctrl hangup ipp0 Trennen der ISDN-Verbindung
/sbin/reboot Router neu starten
/sbin/halt Router herunterfahren
```

### 1.1.3. Statusanzeige konfigurieren

Es gibt vier Möglichkeiten die Status-LED zu belegen.

DSL:

Es wird nur der DSL-Verbindungsstatus abgefragt und angezeigt.

ISDN:

Es wird der ISDN-Verbindungsstatus abgefragt und angezeigt. Hierbei werden alle Circuits zusammengefasst. D.h. sobald ein Circuit online ist, leuchtet LED1.

DSLISDN:

Es wird der DSL- und der ISDN-Verbindungsstatus aller Circuits abgefragt und ausgegeben.

SCRIPT:

Hier können Sie ihre eigene Abfrage erstellen. Es ist dabei folgendes zu beachten:

- Es müssen nur die Befehle eingetragen werden.
- `#!/bin/sh` wird automatisch in das Script eingefügt.
- Damit die LED1 gesetzt wird, muss 'on' in die Datei `/var/run/cpanel.status` geschrieben werden (natürlich ohne ' ').
- Um die LED wieder zu löschen, muss man 'off' in die Datei `/var/run/cpanel.status` schreiben.
- Wird 'blink' in die Datei `/var/run/cpanel.status` geschrieben, blinkt LED1 bis 'off' oder 'on' gesetzt ist.

Beispiel:

Dies ist der Eintrag um den DSL-Status abzufragen:

```
echo off > /var/run/cpanel.status  
fli4lctrl status | grep online >/dev/null && echo on > /var/run/cpanel.status
```

Hinweis: Es sollte nur dann etwas eingetragen werden, wenn man sicher ist, was man tut. Ein fehlerhafter Eintrag könnte zur Folge haben das cpanel nicht startet bzw. nicht richtig funktioniert.

### 1.1.4. Fehlersuche

#### Hardware

Sollte es nicht auf Anhieb funktionieren, überprüfen Sie zuerst ihre Schaltung. Achten Sie dabei auf die richtige Pinbelegung am PC-Stecker. Sollte Ihr Router noch eine 25 polige Schnittstelle haben, gilt die Pinbelegung im Schaltplan nicht! Wenn Sie die Schaltung überprüft haben und keinen Fehler gefunden haben, überprüfen Sie das Kabel vom Mainboard zum Gehäuse. Da sich die Mainboardhersteller nicht auf einen Standard einigen, gibt es verschiedene Adapterkabel. Überprüfen Sie gegebenenfalls die Pinbelegung des seriellen Steckers mit der Pinbelegung am Mainboardstecker (siehe Mainboard-Handbuch).

## Software

Zuerst sollten Sie überprüfen ob die cpanel-Software beim Booten startet. Dies kann man daran erkennen das kurz vor dem Ende des Bootvorgangs eine Meldung ausgegeben wird. Sollte dies nicht der Fall sein oder Sie haben sie übersehen, kann der Status auch mit 'ps ax' auf der Konsole überprüft werden. Wenn cpanel nicht in der angezeigten Liste steht, haben Sie vermutlich in der Datei config/cpanel.txt den Eintrag `OPT_CPANEL=` auf 'no' gestellt. Eine weitere Fehlerquelle könnte die Grafikkarte sein. Wenn Sie keine Grafikkarte in ihrem Router haben, wird der erste serielle Port (COM1) als Konsole verwendet. Dann muss in der Datei config/cpanel.txt der Eintrag `CPANEL_PORT=` '/dev/ttyS0' auf '/dev/ttyS1' umgestellt werden. Natürlich muss die Schaltung dann auch bei COM2 angesteckt sein.

### 1.1.5. Allgemeines

**Wichtig:** *Es wird keinerlei Haftung für evtl. Schäden übernommen!*

Probleme, Erfolgsberichte und Verbesserungsvorschläge bitte in die Newsgroup `slpine.fli4l.opt` posten.

Vielen Dank daß Sie diese Dokumentation gelesen haben. Viel Spaß mit cpanel!

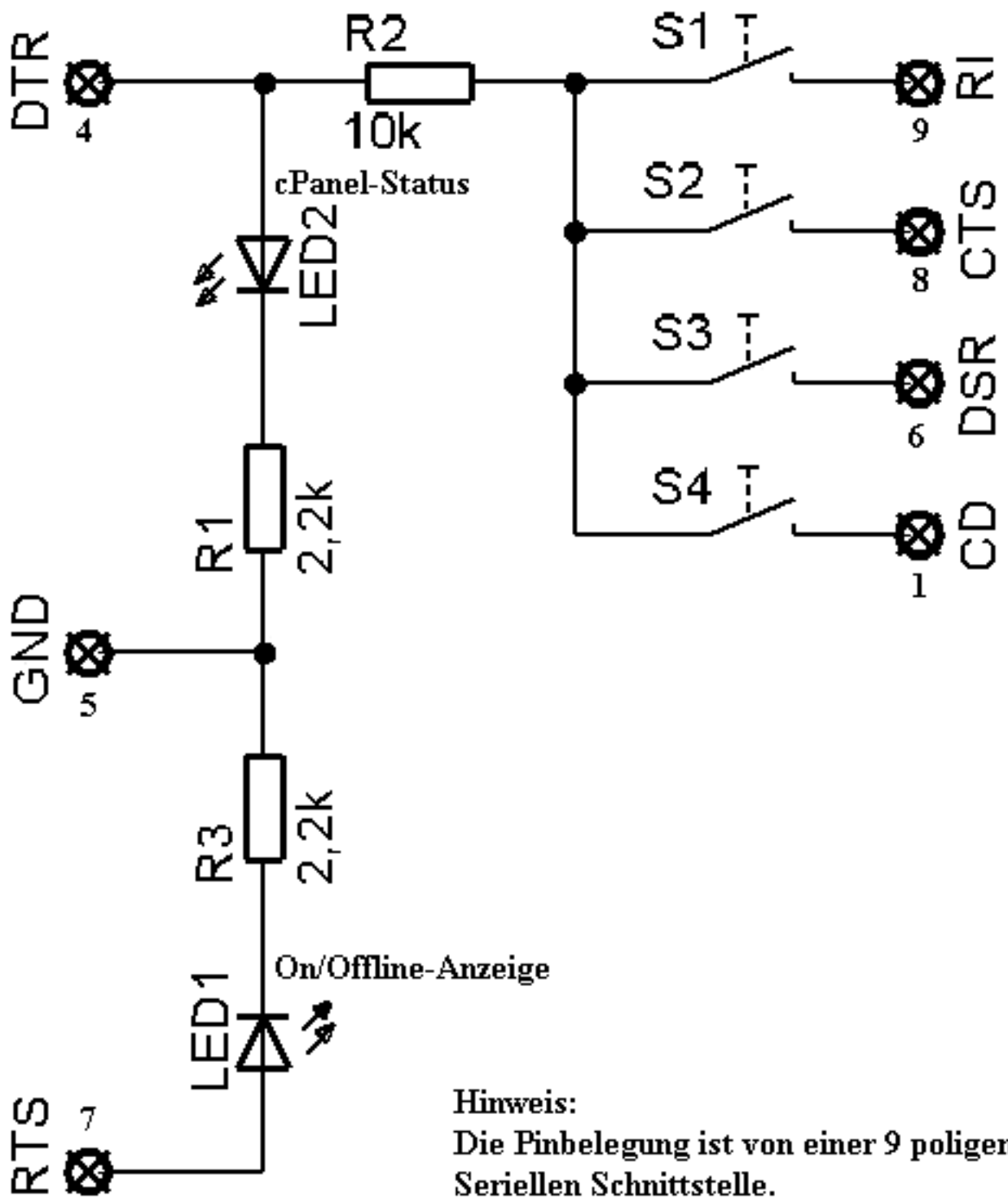


Abbildung 1.1.: Der Schaltplan für die Schaltung

## **A. Anhang zum Paket CPANEL**

# Abbildungsverzeichnis

1.1. Der Schaltplan für die Schaltung . . . . .	6
---	---



# Tabellenverzeichnis